

Mainz, 24.01.2014

Antrag **2168/2011/1 zur Sitzung Stadtrat am 14.12.2011**

**gem. ÄA Kinderbetreuungsmöglichkeiten schaffen und Erhalt des Kinderspielplatzes am Hopfengarten gewährleisten (SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP))**

**Der Stadtrat möge beschließen:**

Punkt 1 wird wie folgt geändert:

1. Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, einen Plan vorzulegen, wie sowohl der Bau einer Kindertagesstätte am Hopfengarten, als auch eine räumlich und zeitlich der Nachfrage angemessene öffentliche Nutzung des Spielplatzes Hopfengarten gewährleistet ist. Hierbei sind die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung Anfang Januar 2012 abzuwarten.

Ein neuer Punkt 2 wird ergänzt

2. Die Stadtverwaltung wird aufgefordert andere Spielplätze in der Altstadt, innerhalb der Möglichkeiten, aufzuwerten und Spielplatzpaten und –patinnen für weitere Spielplätze zu suchen.

Punkt 2 des CDU-Antrags bleibt als Punkt 3.

**Begründung:**

Die Mainzer Altstadt hat seit Jahren einen sehr hohen Bedarf an Kitaplätzen, der Neubau am Hopfengarten zeichnet sich als einzige Möglichkeit ab diesem Bedarf bald begegnen zu können. Der Spielplatz Hopfengarten bildet durch seine Abgeschlossenheit und das Engagement der Spielplatzpatin einen beliebten Treffpunkt der Altstadtkinder zum spielen. Beide Nutzungen sind in Einklang zu bringen und lassen sich nicht einfach gegeneinander aufrechnen. Mit dem Auftrag Spielplätze, wo möglich, zu verbessern und Spielplatzpatinnen und –paten zu suchen, soll dem Bedarf an geeigneten Spielflächen in der Altstadt begegnet werden.

Oliver Sucher (Fraktionsvorsitzender, SPD)  
Ansgar Helm-Becker (Fraktionssprecher, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Walter Koppius (Fraktionsvorsitzender, FDP)